



MARKTBLATT

SIEGENBURG

mittendrin & einzigartig!

Die Bürgerzeitung des Marktes Siegenburg

*In dieser Ausgabe
lesen Sie unter
anderem:*



**Emily Kirchhoff ge-
wann Vorlesewett-
bewerb**



**Siegonia führt durch
den Fasching**



**Kirchenkonzerte
bringen Spenden
ein**



IMPRESSUM

Siegenburger Marktblatt Die Bürgerzeitung des Marktes Siegenburg

Das Siegenburger Marktblatt erscheint monatlich und wird an alle Haushalte im Marktgebiet kostenlos verteilt.

Herausgeber und v. i. S. d. P.:



Wirtschaftsausschuss des Siegenburger Marktgemeinderates
Helmut Meichelböck – Zweiter Bürgermeister
Marienplatz 13, 93354 Siegenburg, Telefon 09444/ 9784-0, Telefax 09444/ 9784-24

Redaktion, Satz und Layout:



Karin Einsle – Projektmanagerin für Marketing und Wirtschaftsförderung
Telefon 09444/ 9759-928
Telefax 09444/ 9759-930
karin.einsle@siegenburg.info

Bürozeiten:
Dienstag bis Donnerstag von 8 bis 13 Uhr

Foto Titelseite: Karin Einsle

Foto Rückseite: Karin Einsle

Auflage:
1.500 Stück

Hinweis:
Die Verteilung des Marktblattes
kann einige Tage in Anspruch nehmen.

Das Siegenburger Marktblatt ist eine Zeitung von Bürgern für Bürger. Daher freuen wir uns über jeden Beitrag, seien es kulturelle, soziale oder wirtschaftliche Themen! Die nächste Ausgabe erscheint Ende Februar 2018. Textbeiträge bitte bis zum **14. Februar 2018**: unns@siegenburg.info.

Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider. Keine Haftung für eingesandte Manuskripte, Fotos, Illustrationen usw.; der Nachdruck von Beiträgen, auch auszugsweise, ist nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet. Der Herausgeber behält sich vor, zugesandte Beiträge zu kürzen. Der Herausgeber übernimmt keine Haftung bei Druckfehlern. Bilder und Text, soweit nicht anders angegeben, stammen von Redaktion und Herausgeber.

Anzeigen

Die Redaktion des Siegenburger Marktblattes ruft alle Gewerbetreibenden und Freiberufler auf, das Marktblatt mit einer Anzeige zu unterstützen und freut sich, wenn Unternehmer damit gleichzeitig auf sich aufmerksam machen.

Der Preis des Inserats hängt von der Größe der Anzeige ab. Zudem besteht die weitere Möglichkeit, ein Abonnement zu buchen. Demnach erscheint die Anzeige in jeder Ausgabe des Marktblattes, worauf es 10 % Rabatt auf den Gesamtpreis gibt. Nebstehend finden Sie dazu eine Größen- und Kostentabelle:

**Hier könnte
Ihre Werbung
stehen!**

Anzeigengröße	Anzeigenpreis
1 Seite (210 x 300 mm)	200,00 €
½ Seite (210 x 150 mm)	100,00 €
¼ Seite (105 x 150 mm)	50,00 €



Die Gruftie-Garde holte alle zum Tanzen auf die Bühne

**Liebe Siegenburgerinnen,
liebe Siegenburger,**

haben Sie sich auch einen Guten Vorsatz für das kommende Jahr gefasst? Mein „Vorsatz“ ist, das Leben mehr zu genießen, damit angefangen hab ich gleich zu Beginn – bei den beiden Inthronisationsbällen unserer Siegonia. Mit zwei wirklich herausragenden Shows begeisterte die Truppe ihr Publikum. Das wir zuletzt fast alle am Tanzboden waren war eigentlich nur logisch. Für weitere Faschingsbälle wird in dem Ihnen vorliegenden Marktblatt geworben.

Auf einen Termin der noch in Ferne ist möchte ich Sie heute schon aufmerksam machen. Unsere Motorsportfreunde werden gemeinsam mit Simon Wittmann vom Schmidmayer Bräu ein Seifen- und Bierkistenrennen am 27. Mai starten. Aber auch sonst sorgen unsere Vereine für ein abwechslungsreiches Jahr.

Für die eingesandten Beiträge, die auch dieses Mal unser Heft füllen, bedanke ich mich ganz herzlich!

So nun: Kommen Sie gut durchs Jahr 2018!

Karin Einsle
Projektmanagement

INHALT DIESER AUSGABE

Aktuelles aus dem Markt

Bericht der Marktratssitzung vom 8. Januar 2018	S. 4
Stefanie Thannheiser ist Bäckermeisterin	S. 6
Raiffeisenbank unterstützt Siegenburger Vereine	S. 7
IHK informiert: Erfinderberatung in Abensberg	S. 7

Herzog-Albrecht-Schule

Aktion „Weihnachtstrucker“	S. 8
Vorlesewettbewerb	S. 9
Klingendes Kinderbuch	S. 10
Kickerturnier	S. 11

Aus den Pfarreien

Kirchenchor St. Nikolaus	S. 12
Weihnachtslesung in Siegenburg	S. 13
Sternsinger unterwegs	S. 14
Pfarrgemeinderatswahlen	S. 14
Adventskonzert St. Ulrich	S. 15
KLJB Niederumelsdorf lud zum Stefanietanz	S. 15
Bücherei Siegenburg informiert	S. 16

Freizeit, Kultur und Vereinsleben

OGV lädt zur Jahreshauptversammlung	S. 17
Billard: Dieter Schuster 8-Ball Vereinsmeister	S. 18
Goassmasssoccer gründen einen Verein	S. 18
VFZ: Schützenkönige wurden gekürt	S. 19
Siegonia lud zu Inthrobällen	S. 20
Siegonia und MSF laden zur Rosenmontagsgaudi	S. 21
Siegonia lud zum Seniorennachmittag	S. 22
FFW Niederumelsdorf feierte Fasching	S. 23
TSV lädt zum Sportlerball	S. 24
Kinderkolping stellt Jahresprogramm vor	S. 25
Frauenbund weiht seine neue Fahne	S. 26
Frauenbund lädt zum Weiberfasching	S. 27
DLRG hat neue Rettungsschwimmer	S. 28
Vocation unter neuer Chorleitung	S. 29
Werbung für Handwerkerbroschüre	S. 29
VDK feierte Weihnachten	S. 30
Hotel und Restaurant am Marktplatz unter neuer Leitung	S. 31
TSV richtete Stockschießen am Christkindlmarkt aus	S. 32
Goldkehlchen feiern ihr 10 jähriges	S. 32
CSU lädt zum Starkbierfest	S. 33
Veranstaltungskalender für Februar	S. 34
Abfuhrkalender 2018	S. 35

Bericht zur Marktratssitzung am 8. Januar 2018

Erster Bürgermeister Dr. Bergermeier berichtet über die Ergebnisse

1. Kriegerdenkmal von Siegenburg – Entscheidung über die Versetzung des Denkmals an einen anderen Standort

Die Regierung von Niederbayern hat mit dem Schreiben vom 12.10.2017 den Markt aufgefordert eine Entscheidung zur Verlagerung des Kriegerdenkmals bis Ende Januar 2018 zu fällen. Hintergrund ist das Bestreben der Regierung die Baumaßnahme zur Sanierung der Ingolstädter Straße in 2018 anzuschließen.

Die schlechte Verkehrsführung beim Kriegerdenkmal bei der Einmündung aus der Perkaer Straße in die Ingolstädter Straße würde durch eine Verlagerung des Denkmals wesentlich verbessert.

Als neuer Standort wird von der Regierung von Niederbayern der Friedhof gewünscht.

Nach einer Kostenberechnung durch das Büro Naumann fallen bei einer Verlagerung Kosten in Höhe von rund 72.000 € an. Im Zuge der Verlagerung wird selbstverständlich das Denkmal restauriert und die Schriften erneuert.

Bei einem Verbleib des Denkmals am alten Standort sind Anpassungen bei der Verkehrsführung vorzunehmen und das Denkmal zu restaurieren. Für die genannten Arbeiten sind Kosten von 35.000 € geschätzt.



Das Kriegerdenkmal am alten Standort

Nachdem bei einer Umsetzung der Markt mit einer Förderung von 60% durch die Städtebauförderung rechnen kann, sind bei einer Verlagerung des Denkmals nur 29.000 € vom Markt aufzubringen.

In einer kontroversen Diskussion wurden nochmals die Argumente ausgetauscht und der zeitliche Verlauf der Baumaßnahmen beim Kriegerdenkmal aufgezeigt. Insbesondere kam erneut das Problem der Verkehrsführung beim Denkmal zur Sprache und es wurde auch die Schuldfrage für die unbefriedigende Situation angesprochen.

Im Markt wurde viele Jahre über das Kriegerdenkmal diskutiert und dieses Thema führte zu viel Unfrieden im Ort. Nachdem die Regierung für die Verlagerung einen Zuschuss von 60 % auf die Kosten gewährt, entschloss sich der Marktrat das Denkmal zu versetzen und gab als ersten Schritt dazu den Auftrag für die Ausschreibung der dazu notwendigen Arbeiten.

2. Unterbringung von sozial bedürftigen Personen im Markt Siegenburg

Für die Unterbringung von sozial bedürftigen Personen und obdachlosen Personen steht im Markt keine Wohnung zur Verfügung. Obgleich der Markt diese Pflichtaufgabe hat, fehlt dazu die Voraussetzung. Im Vorfeld wurde die Möglichkeit einer Unterbringung im ehemaligen Steinbergeranwesen geprüft. Nachdem die Bausubstanz so schlecht ist, scheidet diese Möglichkeit aus. Damit die Grundvoraussetzungen für eine Wohnnutzung vorhanden ist, sind ca. 14.000 € notwendig. Nachdem die Anschaffung eines gebrauchten Wohncontainers lediglich 4.000 € verursacht, entschloss sich der Marktrat dafür.

3. Bauanträge und Bauvoranfragen

a) Josef Weingartner – Antrag auf Vorbescheid zum Abbau von Sand und Kies auf der Fl.Nr. 1415 – 1417 und 1419 – 1423 Gemarkung Niederumelsdorf

Der Antragsteller beabsichtigt in Niederumelsdorf auf einer größeren Fläche im Südosten der Ortschaft einen Kiesabbau vorzunehmen. Weiterhin soll die Fläche im Anschluss wieder mit unbelastetem Erdreich aufgefüllt und rekultiviert werden. Die Maßnahme möchte der Antragsteller in eigener Verantwortung ausführen und dadurch den ordnungsgemäßen Betrieb sicherzustellen. Die Abfuhr sollte über einen Gemeindegeweg erfolgen der unmittelbar auf die alte Bundesstraße B299 führt. Damit ist ein Betrieb der Kiesgrube ohne Beeinträchtigung der Einwohner von Niederumelsdorf möglich.

b) Renate und Josef Neppl – Bauantrag zur Errichtung eines Wohnhauses mit 2 Wohnungen, Pfeiferweg 5, Fl.Nr. 1022 Gemarkung Siegenburg

Das Ehepaar Neppl beantragt die Errichtung eines Wohnhauses für zwei Familien auf ihrem Grundstück (Pfeiferweg 5). Als Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes wurde die Errichtung eines Kniestockes, eines größeren Ortsganges (0,6



Bericht zur Marktratssitzung am 8. Januar 2018

Erster Bürgermeister Dr. Bergermeier berichtet über die Ergebnisse

m), eine Traufe (0,6 m), eine Traufhöhe (6,7 m), eine Überschreitung der Baugrenze (105 qm) und eine Dachneigung (24°) beantragt. Dem Antrag wurde zugestimmt.

c) Nefzger Stefan – Bauantrag; Überdachung eines bestehenden Stellplatzes; Altmannstr. 4, Siegenburg, Fl.Nr. 707 Gem. Siegenburg

Herr Nefzger beantragt die Überdachung seiner PKW-Stellplätze in der Altmannstraße 4 in Siegenburg. Die Konstruktion soll in Stahl ausgeführt werden und die Eindeckung mit transparenten Dachplatten erfolgen. Damit soll erreicht werden, dass die Räume die an die Überdachung angrenzen, noch einen Lichteinfall haben. Dem Antrag wurde zugestimmt.

d) Andreas Göttl – Bauantrag; Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage und Nebengebäude; Baugebiet Hochstetterfeld Ost, Parzelle 13

Der Antragsteller beabsichtigt ein Wohnhaus mit einer Doppelgarage auf seinem Grundstück im Baugebiet Hochstetter Feld Ost, Parzelle 13, zu errichten. Nachdem alle Festsetzungen des Bebauungsplanes eingehalten werden, ist eine Zustimmung des Marktrates nicht notwendig.

e) Katrin Neppl und Florian Vielweber – Entfernung der Böschung beim Bauvorhaben in Niederumelsdorf, Pürkwanger Str. 15

Die Antragsteller beabsichtigen eine Böschung in Höhe von ca. 1 m zu entfernen.. Dazu erteilte der Marktrat die Zustimmung.

4. Neugestaltung Kirchberg – Beauftragung von Architekt Naumann zur Erstellung der Eingabeplanung und der Unterlagen für die Durchführung der Ausschreibung der Gewerke

Für die Neugestaltung des Kirchberges gibt es eine Planung des Büros Naumann. Für diese liegt nunmehr die Zustimmung von Seiten der kirchlichen Stellen vor und auch die Erklärung, dass 10 % der Kosten übernommen werden. Die weiteren Kosten werden zu 54 % von der Regierung von Niederbayern getragen und die restlichen 36 % trägt der Markt Siegenburg. Die Förderung der

Maßnahme erfolgt im Rahmen des Programmes der „Städtebauförderung“.



Um den gelb hinterlegten Teil geht es bei dieser Maßnahme

5. Erweiterung des Siegenburger Schule – Vergabe der Unterstützungsleistungen für die Durchführung eines VGV-Verfahren (Ausschreibung der Architektenleistungen) zur Auswahl eines Architekten

An der Siegenburger Schule sind zusätzliche Räume notwendig, da die Anforderungen angestiegen sind, wie die Essensausgabe, die Nachmittagsbetreuung oder die IT-Ausbildung. Weiterhin ist die Schaffung einer zusätzlichen Turnhalle notwendig, da sich die Schülerzahlen stabil auf einem hohen Niveau befinden. Mit der Regierung von Niederbayern ist das zusätzliche Raumprogramm besprochen und für gut befunden worden. In einer öffentlichen Ausschreibung soll nunmehr als erster Schritt ein Architekt gefunden werden, der diese Baumaßnahme federführend übernimmt.



Die Siegenburger Herzog-Albrecht Gesamtschule

Bericht zur Marktratsitzung am 8. Januar 2018

Erster Bürgermeister Dr. Bergermeier berichtet über die Ergebnisse

6. Vergabe von Arbeiten zur Grünpflege

Die Vergabe von Pflegearbeiten der Grünflächen in Siegenburg wird aufgrund der Ergebnisse einer Ausschreibung die Fa. Prummer ausführen.

7. Antrag dritter Bürgermeister Otto Ettengruber auf Reduzierung der Nutzungsentgelte für den Marktbus

Dem Antrag des dritten Bürgermeisters die Kostenersatzung für die Nutzung des Marktbusse von 0,35 € auf 0,25 € je gefahrenen Kilometer zu senken, stimmte der Marktrat zu.



Otto Ettengruber mit dem Marktbus

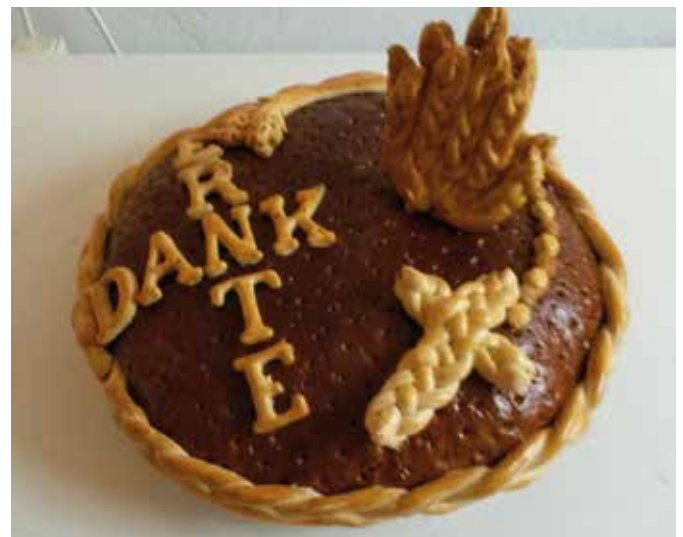
8. Vergabe von Erdarbeiten im Gemeindebereich (Räumung von Gräben, Bächen und Auffangbecken)

Für die Erdarbeiten im Gemeindegebiet erhält die Firma Siegl aus Mühlhausen den Auftrag.

Stefanie Thannheiser ist Bäckermeisterin



Ihr Buch „Hopfenlieblinge“



Das Meisterstück - Ein Erntedankbrot

Die fünfundzwanzigjährige Siegenburgerin Stefanie Thannheiser hat kürzlich ihre Bäckermeisterprüfung mit Bravour abgelegt, jetzt war auch die offizielle Diplomfeier in München. Sie meinte selber: „Ja es stimmt schon - Mädels sind in dem Beruf nicht so vertreten, wir waren mit 7 Damen, bei der Bayerischen Bäckerfachschule in Lochham bei München, schon gut besetzt in unserem Meisterkurs - immerhin 10%. Mein Meisterstück war ein Erntedankbrot, betende Hände auf Brot, gebacken mit Cashewkernen und Reis, den ich in rotem Tee gekocht habe!“ Überhaupt was das Backen angeht ist die junge Frau sehr experimentierfreudig. Lachend gesteht sie: „Meine

Eltern begeistert es, wenn ich in der Küche zu den Backutensilien greife!“ Auch feine Torten für jeden oder auch mal keinen Anlass werden gerne kreiert. Zur Prüfung dazu gehört auch ein Buch, Thannheiser hat dies über Brot verfasst, es trägt den Titel „Hopfenlieblinge“. Derzeit arbeitet sie bei der Bäckerei Meier in Abensberg. Einen eigenen Backshop plant Thannheiser nicht, „man braucht eine viel zu umfangreiche Ausrüstung um selber eine Bäckerei zu betreiben!“ Das frühe Aufstehen stört sie nicht weiter, „das gehört halt dazu!“ Ihre Freunde trifft sie ausschließlich am Wochenende. Kürzlich hat sie auch noch den Betriebswirt bei der IHK abgelegt. **Der Markt Siegenburg gratuliert herzlich.**

TEXT UND BILD: EINSLE/THANNHEISER



Raiffeisenbank unterstützt Siegenburger Vereine

Aus Erträgen des Gewinnsparens gabs Zuschüsse

TEXT UND BILD: RAIFFEISENBANK

Auch dieses Jahr unterstützte die Raiffeisenbank die örtlichen Vereine mit Geldzuwendungen.

Markbereichsleiter Norbert Karl überreichte die Spenden die aus den Erträgen des Gewinnsparens stammen. Für die gesamte Region Abensberg waren dies 30.000 Euro

- wie Vorstandsvorsitzender Karl Prohaska erklärte. Er lobte den Einsatz der Ehrenamtlichen und betonte wie wichtig Schulen und soziale Projekte sind. Daher freut es ihn, dass mit dem Gewinnsparen, das es seit 1952 gibt, selbige unterstützt werden können.



Vertreter der Siegenburger Vereine freuten sich über die Unterstützung ihrer Vereine.

IHK informiert:

„Erfinderberatung 2018“ am Mittwoch, 21. Februar 2018, in Abensberg;

Schützen Sie Ihre Idee!

Sie haben eine Erfindung gemacht, wissen aber nicht genau, wie Sie dieses Wissen schützen lassen können? Sie planen einen Markteintritt unter einem unverkennbaren Zeichen? Sie haben ein Design entwickelt und möchten dieses vor Imitation schützen? Die Erfinderberatung hilft Ihnen bei der Beantwortung dieser Fragen.

Bei der Erfinderberatung können Sie in einem vertraulichen Gespräch mit einem Patentanwalt konkrete Themen zum gewerblichen Rechtsschutz einleitend besprechen. Dazu gehören: die Erörterung

notwendiger Schritte zur schutzrechtlichen Absicherung von Neuentwicklungen, spezielle Fragen zum Markenrecht und Arbeitnehmererfindungsrecht, allgemeine Richtlinien von Lizenzverträgen sowie Informationen zu ausländischen Rechtsnormen des gewerblichen Rechtsschutzes.

Für die jeweils 30-minütigen Beratungstermine ist eine vorherige Anmeldung bei Sabrina Schmid, 0941/5694-299, schmidsa@regensburg.ihk.de, notwendig.

Veranstaltungsort: IHK-Geschäftsstelle Kelheim, Stadtplatz 15, 93326 Abensberg

Aktion „Weihnachtstrucker“

Schon seit Jahren beteiligt sich unsere Schule an der Aktion „Weihnachtstrucker“ der Johanniter. Fast jede Klasse packte auch dieses Jahr wieder ein Paket mit Grundnahrungsmitteln und Hygieneartikeln, um damit bedürftigen Menschen in Südosteuropa eine Freude zu machen und ihnen die kalte Jahreszeit zu erleichtern.

Abgegeben wurden unsere Pakete am 14. Dezember beim Lebensmitteldiscounter Lidl in Abensberg. Das Handelsunternehmen Lidl stellt bayernweit alle seiner Filialen als Sammelstellen zur Verfügung und unterstützt die Aktion auch logistisch.

Ab 26. Dezember treten dann die Trucks, die vor allem von Firmen kostenlos zur Verfügung gestellt werden, ihre Fahrt von Landshut aus nach Bosnien, Rumänien und Albanien an. Hier werden die Päckchen in rund 270 Verteilstellen an Kinderheime, Behinderteneinrichtungen und Altenheime verteilt.

Mit der Teilnahme an der Aktion haben unsere Schülerinnen und Schüler erneut ein Zeichen der Solidarität gesetzt. Jedes Päckchen lässt seine Empfänger spüren, dass wir Menschen in Not nicht vergessen.



Sabine, eine ehemalige Schülerin nimmt die Pakete bei Lidl entgegen



Die stolzen Schüler vor dem Paketberg



Die Schüler verladen die Pakete

Vorlesewettbewerb an der Mittelschule

Am Freitag, 14.12.2017, fand im Sonnensaal der Mittelschule der Vorlesewettbewerb der 6. Klassen statt. Dieser wird jedes Jahr vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels ausgeschrieben. Ziele sind unter anderem Förderung der Freude am Lesen und die Schulung der Lesekompetenz. Der Wettbewerb beginnt in den Klassen und führt über Schul-, Kreis- und Bezirkssieger weiter zur Ermittlung des Bundessiegers am 20. Juni 2018 in Berlin.

Während der letzten Wochen lasen alle Schüler in der Klasse einen ca. 3 minütigen Auszug aus ihrem Lieblingsbuch vor. In einem vorgegebenen Bewertungsschema, mit dem beispielsweise Betonung oder flüssiges Lesen bewertet wurde, ermittelte die sechste Klasse die diesjährigen fünf Starter, die in die Endausscheidung kamen. Bevor Emily Kirchoff, Sebastian Schmidt, Cazacu Laurentio, Darnel Hohenester und Cedric Noak zum entscheidenden Wettbewerb vor den vier Juroren antraten, wurden Teilnehmer, Gäste und Zuhörer (Schüler und Lehrer der 5. und 6. Klasse) von den beiden ersten Klassen mit einem schwungvollen Leselied begrüßt. Frau Heinrich-Köppl freute sich sehr, dass sich Frau Ehrenreich, Elternbeiratsvorsitzende der Mittelschule, Frau Reiter von der Gemeindebücherei, Herr Münch vom Förderverein und Herr Ammer, Leiter unserer

Ganztagsbetreuung und Schulsozialarbeiter, Zeit genommen hatten als Jurymitglieder den Sieger zu ermitteln. Sie hatten es dann wahrlich nicht leicht. Die Schüler mussten in zwei Bereichen bewertet werden.

Jeder der fünf Schüler las zuerst einen selbstgewählten Text aus seinem Lieblingsbuch. Im zweiten Durchgang bekamen die Wettbewerbskandidaten einen fremden Text, den sie möglichst fehlerfrei und gut betont darbieten sollten.

Die ausgewählten Vorleser verkauften sich hervorragend und konnten auch den unbekannt Text souverän meistern. Am Ende stand als Siegerin Emily Kirchoff fest, die nun die Mittelschule beim Kreiseventscheid im neuen Jahr vertreten wird. Wir wünschen ihr hierzu viel Erfolg.

Ganz herzlich bedanken wir uns bei den Jurymitgliedern und beim Förderverein für die Siegerpreise.

Emily gewann!



Die Juroren gratulieren der Siegerin



Die ersten Klassen begrüßen die Gäste



Es ist geschafft!

Klingendes Kinderbuch: „Unser kleiner Engel“

Kurz vor den Weihnachtsferien durften unsere Grundschüler eine musikalische Adventgeschichte erleben. Magdalena Weigert und Heike Teubl von der Musikwerksatt Abensberg erzählten die Geschichte vom kleinen Engel, der sich auf die Suche nach Gästen machte, die den Geburtstag von Jesus mitfeiern sollten. Virtuose musikalische Beiträge und lustige Rollenspielszenen mit Handpuppen unterstützten den Vortrag. Die Stunde verging wie im Flug und so mancher Zuhörer wäre gerne der Einladung des kleinen Engels gefolgt um mit dem Jesuskind fröhlich Geburtstag feiern zu dürfen.

Ein herzliches Dankeschön an den Förderverein und den Elternbeirat für die finanzielle Unterstützung.



Die Grundschüler hören gebannt zu



Heike Teubl als Schauspielerin



Magdalena Weigert und Heike Teubl spielen ein Engelslied

Kickerturnier in der Mittelschule

Nachdem im letzten Schuljahr die Grundschule den Sieger im Tischfußball gekürt hat, waren nun die Mittelschüler an der Reihe. In weit über 50 Begegnungen wurden zuerst in den einzelnen Klassen die Sieger ermittelt. Die besten zwei jeder Klasse spielten anschließend in K.O.-Spielen den Schulsieger aus. Im Endspiel standen sich die Teams Nico Fröhnmorgen/Justin Kirchhoff (Klasse 8) und Manuel Roithmeier/Tim Eimicke (Klasse 9) gegenüber. Hier setzten sich die Schüler der 9. Klasse durch und wurden damit Schulsieger 2017. **Am 18.12. 2017 fand im Festsaal unserer Schule die Siegerehrung statt. Jeder Klassensieger durfte sich ein kleines Präsent aussuchen.** Die Sieger des Schulwettbewerbs bekamen passend zur Jahreszeit Schokoladennikoläuse.

Ein Extradank geht an unsere Ganztagsbetreuung Kai, die während der langen Turnierdauer den Kicker in die Aula abgegeben hat.

Die Schulsieger:



Klassensieger der 5., 6., 7. Klasse und Übergangsklasse



Klassensieger der 8. und 9. Klasse

IHK informiert

„IHK- Elterncafé zur Berufsorientierung“ am Mittwoch, 28. Februar 2018, 16.30 - 18.00 Uhr, in Abensberg

Schulzeit zu Ende, was jetzt? Die Sorge um die richtige Berufs- und Studienwahl Ihrer Kinder treibt auch die Eltern um. Eine Hilfestellung bietet das IHK-Elterncafé. Im IHK-Elterncafé zur Berufsorientierung treten Auszubildende verschiedener Berufe auf, erzählen von ihrem Arbeitsalltag und ihren Zukunftsplänen. Die Begegnung auf Augenhöhe bringt Eltern die Vorteile einer betrieblichen Ausbildung nahe und bietet konkrete Beispiele zur „Karriere mit Lehre“. Am IHK-Infostand haben Sie im Anschluss die Möglichkeit sich zu den Themen Berufsorientierung, Ausbildung und Weiterbildung beraten zu lassen.

Die Veranstaltungsreihe „Elterncafé zur Berufsorientierung“ der IHK Regensburg richtet sich deshalb direkt an Mütter und Väter aus der Region, die ihre Kinder bei der Berufs- und Studienwahl aktiv begleiten möchten. **Darüberhinaus geben die Auszubildenden Tipps zur Berufsorientierung, zu Bewerbungsgesprächen und erläutern welche Aufstiegschancen ihre Ausbildung bietet.**

Anmeldung bei Vera Probst, 0941/5694-234, probst@regensburg.ihk.de. Veranstaltungsort: Aventinum, Osterriedergasse 6, 93326 Abensberg; Anmeldung bei Vera Probst, 0941/5694-234, probst@regensburg.ihk.de.

Veranstaltungsort: Aventinum, Osterriedergasse 6, 93326 Abensberg

Kirchenchor

begleitet musikalisch den Weihnachtsgottesdienst

TEXT UND BILD: KIRCHENCHOR

Am 16. Dezember feierten wir zum 3. Advent (Sonntag Gaudete) einen stimmungsvollen Gottesdienst mit adventlichen Liedern aus dem Alpenvorland. Der Kirchenchor St. Nikolaus sang die „Kleine Messe“ von Annette Thoma und andere adventliche Lieder, dazwischen erklangen einige Musikstücke für 2 Klarinetten, gespielt von Ludwig Siegl und Alexandra Elsässer.

Zur Christmette am 24. Dezember sang der Chor die „Bauernmesse“ von Annette Thoma. Besonders ergreifend war der Andachtsjodler, der zusammen mit dem Läuten der Glocken, zur Hl. Wandlung erklang. Pfarrer Becher hielt eine beachtenswerte Predigt und stieg dazu auf die Kanzel: „.....Ich freue mich und bin dankbar dafür, dass wir in unserer Pfarrgemeinde und in unserer Pfarrei Gemeinschaft Chöre haben, die uns mit ihrer Musik schon in der Adventszeit gezeigt haben, was das Singen – gerade in dieser besonders geprägten Zeit – vermag. Ich danke insbesondere unseren drei Kirchenchören, die auch die Weihnachtszeit wieder mitgestalten und ihre Begabungen und Talente zur Freude der Menschen und zur größeren Ehre Gottes verschenken. In der Feier der Gottesdienste ist gerade die Musik ein wesentlicher Bestandteil – heute Nacht spüren wir das wieder besonders.“

Daher bitte ich alle: Unterstützen Sie unsere vielfältige Kirchenmusik! Am besten: Singen Sie mit! Musizieren Sie mit! Bringen Sie Ihr Talent ein, so dass die vielen Stimmen und Begabungen sich gemeinsam zusammenfügen in das eine große harmonische Konzert!”

Spontan gab es vom Chor und der Gemeinde, die in der Hl. Nacht sehr stark vertreten war, kräftigen Applaus.

Am 1. Weihnachtstag zum Festgottesdienst erklang die Weihnachtsmesse : „Heute ist uns der Heiland geboren“ von Alfred Hochedlinger *1963. Stephanie Wagner aus München sang von Vincenzo Bellini: „Tecum principium“ und natürlich durfte das „Transeamus“ von Joseph Schnabel nicht fehlen.

Zum Jahresschlussgottesdienst am 31. Dezember sang der Chor bekannte Weihnachtsmotetten wie: „Freue dich Welt“ von G.F. Händel, „Hosianna“ von Abbé Vogler u.a.

Den Abschluss der weihnachtlichen Festzeit bildet das Fest Hl. Drei König. Die Sternsinger der Pfarrei St. Nikolaus zogen unter feierlichem Orgelklang mit dem Priester ein. Der Chor sang die Weihnachtsmesse von Alfred Hochedlinger noch einmal. Dazu hörten wir die Motette „Quem Pastores laudavere“ von Carl Loewe, von Alexandra Elsässer gesungen: „Drei Kön'ge wandern aus Morgenland“ von Peter Cornelius und den Schluss - Chor aus dem Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Säens: „Tollite hostias“. Zum Auszug erklang, mit „großer Orgel“ gespielt, das Choralvorspiel von A. Barner: „Wie schön leucht uns der Morgenstern“.

Die musikalische Leitung bei allen Aufführungen hatte unser Kirchenmusiker Rainer Elsässer, der jeweils auch die Orgel spielte.



Der Kirchenchor



Rainer Elsässer an der Orgel



Weihnachtslesung

Franz Becher las die Weihnachtsgeschichte von Ludwig Thoma

In dem romantisch beleuchteten Dom der Hallertau, der Siegenburger St. Nikolaus Pfarrkirche, las Pfarrer Franz Xaver Becher die „Heilige Nacht“ von Ludwig Thoma. Die Lesung wurde begleitet von dem HVT-Viergesang, der aus den Sängern Helmut Meichelböck, Martin Schweiger, Markus Schlittenbauer und Heinz Müller besteht und den drei Damen Elisabeth und Johanna Berger sowie Sabine Weinmann, genannt: Familienmusik Berger. Die drei spielten Gitarre, Zither und Kontrabass. Helmut Meichelböck übernahm es, die vielen Gäste aus Nah und Fern zu begrüßen. Er erzählte, wie die Weihnachtslegende „Heilige Nacht“ vor über hundert Jahren entstand. Thoma hatte sie während der Kriegszeit, bei der er als Sanitäter an

der Ostfront eingesetzt war, geschrieben. **Da alle Mitwirkenden unentgeltlich auftraten, konnte jeder gespendete Euro an die Kinderkrebshilfe KUNO weitergereicht werden.** Zum anschließenden Glühwein- und Punschempfang auf dem Kirchplatz luden der Katholische Frauenbund und die Kolpingfamilie. **Insgesamt kamen 1.805 Euro „Glühweingeld“ und Spenden zusammen.** Diese wurden Anfang Januar von Pfarrer Franz Becher und dem HVT-Viergesang an KUNO übergeben. Nadine Ramthun zeigte der Siegenburger Delegation die bisherigen und laufenden Projekte der KUNO-Stiftung. Sie führte auch durch die Kinder-Uniklinik und zeigte die Wichtigkeit und Erforderlichkeit der Stiftung auf.



alle Mitwirkenden



Pfarrer Franz Becher



Gemeinsam wurde der Scheck an Nadine Ramthun von KUNO übergeben

Sternsinger unterwegs

24 Ministranten zogen von Haus zu Haus

TEXT: CHRISTIAN BRÄUHERR, BILD: SILVIA REITER

Die Sternsinger waren auch dieses Jahr in Siegenburg unterwegs. In sechs Gruppen zogen die 24 Ministranten an zwei Tagen von Haus zu Haus und brachten den Segen von Weihnachten mit. **Mit ihrem stattlichen Sammelergebnis von 3.830 Euro werden Kinder in**

Indien unterstützt, sie sollen von Kinderarbeit befreit werden und Schulbildung erlangen. Pfarrer Robert Hegele lobte beim Einholgottesdienst das Engagement der Ministranten und die Spendenbereitschaft der Siegenburger.



Die Sternsinger von Siegenburg

Pfarrgemeinderat

PLAKAT UND INFO: PFARREI

Im Februar sind Pfarrgemeinderatswahlen



Wahllokal:

Pfarrhof/ Bücherei Landshuterstr. 8, Siegenburg.

Geöffnet am 25. Februar von 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr.

Es besteht auch die Möglichkeit der Briefwahl.



Adventskonzert in St. Ulrich

TEXT UND BILD: KARIN EINSLE

Da Capo und die Kolibris luden zum Adventskonzert

Zum Adventssingen luden die beiden Niederumelsdorfer Chöre „Da Capo“ und die „Kolibris“ mit Unterstützung von dem erst kürzlich mit dem besten Abschluss der C-Prüfung als Organist ausgezeichneten Manfred Faltermeier, sowie Teresa Faltermeier an der Querflöte. Pfarrer Franz Becher begrüßte die zahlreichen Besucher der St. Ulrich Kirche und bat um Spenden für das Konzert. Die Einnahmen gingen zu einem Teil an den Verein „Elisa“ der sich mit der Nachsorge schwerstkranker Kinder befasst, zum

anderen Teil an ein Projekt in Indien. Für die Meditation zwischen den Musikstücken sorgte Pfarrer Franz Becher mit vorgelesenen Geschichten. Nach langanhaltendem Applaus traf man sich vor der Kirche zum gemütlichen Plausch bei Glühwein, Würstlesemeln und Waffeln. Die Landjugend verkaufte Kerzen mit Weihnachtsthema. Vom Konzert konnten so 1.234 Euro gespendet werden, der Kerzenverkauf der Landjugend brachte nochmals 200 Euro ein. Die Organisatoren bedanken sich sehr herzlich.



Die Chöre sangen auch etliche Lieder gemeinsam

KLJB Niederumelsdorf

lud zum Stefanietanz

TEXT UND PLAKAT: VEREIN

Wie schon seit Jahrzehnten fand auch 2017, wie üblich am 2. Weihnachtsfeiertag, der Stefanietanz beim Schretzlmeier Wirt statt. Für ordentliche Stimmung sorgte schon zum dritten Mal in Folge die Band „Gewekiner Buam + Madl“ aus Niederumelsdorf bei Pentling. Die KLJB Niederumelsdorf bedankt sich bei allen Besuchern, sowie allen Aktiven, die zum guten Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

www.GewekinerBuam.de
+ Madl
Die Partyband



Bücherei Siegenburg

Neuvorstellungen



Hörbuch von Barbro Lindgren, „Der beste Papa der Welt“

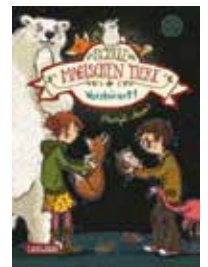
Loranga ist ein großartiger Papa! Wenn es im Haus wie ein Kanonenschuss donnert, dann ist das Loranga, der gerade das Radio angeschaltet hat. Er muss die Musik immer so laut wie möglich aufdrehen, sonst kriegt er Ohrenschmerzen – und es muss Popmusik sein, sonst bekommt er Bauchweh. Außerdem kocht Loranga das allerleckerste und vollwertigste Essen. Meistens gibt es Zimtschnecken oder Eis. Und natürlich will er den ganzen Tag spielen und dabei immer gegen seinen armen Sohn Masarin gewinnen. Willkommen in Lorangas kunterbunter Welt!

Sarah Lark, „Das Geheimnis des Winterhauses“ Ein großer Familienroman über Verrat und Vertrauen, Hass und Liebe; Wien, Gegenwart: Für Ellinor bricht eine Welt zusammen, als eines Tages durch Zufall ein lang gehütetes Geheimnis ans Licht kommt: Ellinor und ihre Mutter sind mit dem Rest der Familie nicht blutsverwandt. Auf der Suche nach ihren familiären Wurzeln macht sich Ellinor auf den Weg nach Dalmatien und Neuseeland, wo sie einer tragischen Liebesgeschichte und einem großen Familiendrama auf die Spur kommt ...Diese Reise bringt ihr Leben durcheinander und ihre Ehe ins Wanken. Wird sie am Ende Geborgenheit und ihr Glück finden?



Mariana Leky, „Was man von hier aus sehen kann“ Selma, eine alte Westerwälderin, kann den Tod voraussehen. Immer, wenn ihr im Traum ein Okapi erscheint, stirbt am nächsten Tag jemand im Dorf. Unklar ist allerdings, wen es treffen wird. Davon, was die Bewohner in den folgenden Stunden fürchten, was sie blindlings wagen, gestehen oder verschwinden lassen, erzählt Mariana Leky in ihrem Roman. »Was man von hier aus sehen kann« ist das Porträt eines Dorfes, in dem alles auf wundersame Weise zusammenhängt. Aber es ist vor allem ein Buch über die Liebe unter schwierigen Vorzeichen, Liebe, die scheinbar immer die ungünstigsten Bedingungen wählt. Für Luise zum Beispiel, Selmas Enkelin, gilt es viele tausend Kilometer zu überbrücken. Denn der Mann, den sie liebt, ist zum Buddhismus konvertiert und lebt in einem Kloster in Japan ...

Margit Auer, „Die Schule der magischen Tiere-Versteinert!“ Wer in der Klasse wird heute ein magisches, sprechendes Tier erhalten? *** BAND 9: Gibt es etwas Schöneres als magische Tiere? Doch auf einmal passiert etwas Schlimmes: Die magischen Tiere versteinern in normale Kuschtiere – und verwandeln sich nicht mehr zurück! Die Klasse ist verzweifelt, Miss Cornfield ratlos. Alle Hoffnung ruht nun auf den tapferen Tieren, die noch in der magischen Zoohandlung warten – und Eisbär Murphy hat bärenstarke Nerven ...



Gemeindebücherei Siegenburg

Landshuter Str. 8; 93354 Siegenburg

Telefon: 09444/9769971

www.buecherei-siegenburg.de

Öffnungszeiten:

Sonntag von 11:00-12:00 Uhr

Donnerstag von 18.00-19:00 Uhr





OGV lädt zur Jahreshauptversammlung

und dankt für die rege Beteiligung am Christkindlmarkt

TEXT UND BILD: VEREIN/EINSLE

Mit rund 700 Preisen vollgepackt präsentierte sich der Losstand des Gartenbauvereins am Christkindlmarkt.

Bei eiskalten Temperaturen konnten sich die glücklichen Gewinner ihren Preis aussuchen: ob Türkränze, weihnachtliche Kerzengestecke, Christbäumchen aus Haselzweigen, Windlichter oder Backmischungen – für jeden Geschmack war etwas dabei und in jedem Fall war es reine Hand-Arbeit. Frau Holle meinte es am Sonntag fast zu gut mit dem Schnee – und trotzdem losten die Marktbesucher eifrig und belohnten damit die fleißigen Bastler für die vielen Stunden Arbeit.

Der OGV Siegenburg bedankt sich nochmals ganz

herzlich bei allen Bastlern, Spendern und Helfern für die erfahrene Unterstützung bei vielen Aktionen das ganze vergangene Jahr über und wünscht allen Mitgliedern und allen Marktbewohnern von Siegenburg ein gutes, gesundes und glückliches neues Jahr! Wir hoffen sehr, dass Sie uns auch weiter so tatkräftig unterstützen.

Zur Jahreshauptversammlung am 18.03.2018 lädt der OGV ganz herzlich ein. Bei dieser Gelegenheit möchte sich der Verein mit dem traditionellen Rehessen bei all unseren Mitgliedern und bei allen Helfern für ihre Mitgliedschaft und ihre Unterstützung bedanken. Wir rechnen fest mit Ihrer zahlreichen Teilnahme – nur so kann der Verein weiter funktionieren!



Beim Basteln hatte man viel Spass



Wunderschöne Kränze und Gestecke entstanden



Viele Christkindlmarktbesucher kamen an den Stand zum Losen

Billard

Dieter Schuster zum dritten Mal 8-Ball Vereinsmeister

TEXT UND BILD: VEREIN

Bei der 8-Ball Vereinsmeisterschaft 2018, setzte sich Dieter Schuster unter elf Teilnehmern zum dritten Mal hintereinander durch und gewann ungeschlagen den Titel. Vizemeister

wurde Dario Skrotzki mit einer Niederlage. Den 3. Platz belegte wie schon im Vorjahr Klaus Reiter. Somit setzten sich die Favoriten klar durch, die in der Liga in der Bezirksklasse spielen.



Die Sieger der 8-Ball Vereinsmeisterschaft v. l. Dario Skrotzki, Dieter Schuster und Klaus Reiter.



Vorstand Fischer überreichte den Siegerpokal an Dieter Schuster

Goassmassoccer

Gründen einen Verein

TEXT UND BILD: VEREIN

Nach 10 Jahren des Bestehens der Goassmassoccer fand nun am 22.12.2017 die Gründungsversammlung des gemeinnützigen Goassmassoccer Siegenburg e.V. im Gasthaus Schofara statt. Die Versammlung wurde vom zweiten Bürgermeister Helmut Meichelböck geführt, der auch die Wahlen leitete. Der Vorstand besteht nun aus 1. Vorstand Matthias Maier, 2. Vorstand Daniel Leutgeb, Kassenwart Ludwig Greiner, Schriftführerin Sonja Fischer, Sportbeauftragten Robin Geissler und Veranstaltungsbeauftragten Josef Graßmann. Erster und zweiter Kassenprüfer sind

Johannes und Andreas Prücklmayer. Als nächstes steht noch der Besuch beim Notar sowie die Eintragung im Vereinsregister an. „Wir freuen uns endlich ein eingetragener Verein zu sein. „Da die Gründung als e.V. für uns Neuland ist, werden wir das ein oder andere Mal den Rat und die Hilfe unserer Unterstützer suchen. Diese wurde uns auch schon vor der Gründungsversammlung angeboten und wir nehmen das natürlich dankend an“, so 1. Vorstand Matthias Maier. Auf ein erfolgreiches Vereinsleben der Goassmassoccer Siegenburg e.V.



Die Goassmassoccer sind ab nun ein Verein

Vereinige Feuer- und Schützengesellschaft

Neue Schützenkönige wurden gefeiert

TEXT UND BILD: VEREIN



Im Rahmen der Weihnachtsfeier erfolgte die Proklamation der neuen Schützenkönige bei den Vereinigten Feuer- und Zimmerschützen Siegenburg. Ausgeschossen wurde dieser in der Schützenklasse mit dem Kleinkalibergewehr auf 50 m Entfernung. Jeder Teilnehmer hatte nur 1 Schuss auf die Königsscheibe. Gewonnen hat Manfred Heidenreiter, er erzielte den besten Schuss vor Michael Zinkl als Wurstkönig und Cornelia Blachnik als Brezenkönigin. Die Jugend hat ihren Schützenkönig mit dem Luftgewehr ausgeschossen, hier hatte jeder 5 Schuss. Die neue Jugendkönigen heißt Ivy Wundsch und gewann mit einem 61,1 Teiler, vor Nina Ipfelkofer als Wurstkönigin mit einem 144,4 Teiler und Melanie Marchsreiter als Brezenkönigin mit einem 231,5 Teiler.

Gleichzeitig wurde auch der Wanderpokal des Ehrenschützenmeisters Franz Blachnik ausgeschossen, ebenfalls 1 Schuss mit dem Kleinkalibergewehr auf 50 m Entfernung. Hier hatte Hans

Amesreiter den besten Schuss vor Hans Frohnholzer auf dem 2. Platz und Nina Ipfelkofer auf Platz 3.

Zeitgleich wurde ein Preisschießen mit dem Kleinkalibergewehr ausgetragen. Hierbei erreichte nach der Adlerwertung Franz Radspieler den 1. Platz mit 46 Ringen, gefolgt von Klaus Blachnik mit einem 67,9 Teiler auf Platz 2 und Manfred Heidenreiter mit 42 Ringen auf dem 3. Platz.

Auch beim Weihnachtsschießen gab es wieder jede Menge Preise zu gewinnen, die dann bei der Weihnachtsfeier verteilt wurden. Geschossen wurde hier mit der Sportpistole auf eine Glücksscheibe. Erster wurde Klaus Blachnik vor Alfred Stiglhofer auf Platz 2 und Florian Ipfelkofer auf dem 3. Platz.

Außerdem wurde mit der Luftpistole und dem Luftgewehr auf den besten Teiler geschossen. Hier siegte Georg Stadtherr mit einem 30,6 Teiler vor Christian Rauch mit einem 42,8 Teiler auf Platz 2 gefolgt von Bernhard Hermannstaller mit einem 43,8 Teiler auf dem 3. Platz.



Wurstkönigin Nina Ipfelkofer, Schützenkönigin Ivy Wundsch, Brezenkönigin Melanie Marchsreiter



Brezenkönigin Cornelia Blachnik, Schützenkönig Manfred Heidenreiter, Wurstkönig Michael Zinkl



Hans Amesreiter mit dem Wanderpokal des Ehrenschützenmeisters



Faschingsgesellschaft Siegonia

Inthronisationsbälle der Erwachsenen und Kinder-Garde

TEXT: VEREIN BILDER: K. EINSLE

Über gleich dreimal „ausverkauftes Haus“ durfte sich die Faschingsgesellschaft Siegonia Siegenburg e.V. freuen!

Den Anfang machte in dieser Saison die Kinder- und Jugendgarde mit ihrem Inthronisationsball am 30.12.2017. Hier wurde im feierlichen Rahmen das Jugendprinzenpaar Hannah I & Fabian I von der neuen Präsidentin Andrea Forstner inthronisiert, welches sich natürlich sogleich mit einem romantischen Walzer zu „Keep on holding you“ und einem anschließenden Jive auf der Tanzfläche bewies. Ebenso freuten sich die Kleinsten der Kindergarde ganz besonders über ihren ganz großen Moment beim Gardemarsch, wobei einige Kinder das erste Mal überhaupt vor Publikum tanzen durften.

Das Funkenmariechen Selina - mit ihren mühelos wirkenden Spagaten - erstaunte die Zuschauer mit ihrer Beweglichkeit und die Jugendlichen der Showgruppen I und II zeigten mit modernen Tänzen, dass sie in Sachen Hebefiguren längst den Kindesbeinen entwachsen sind und den „Großen der Prinzengarde“ nacheifern. Um Mitternacht erplanschte sich die Gruftgarde bei ihrer Synchronschwimmereinlage ei-

nige Lacher, bevor sie mit `TopGun` abhoben. **Am 05. und 06. Januar 2018 folgten die Inthronisationsbälle der Prinzengarde.** Die Regenten Anna-Lena I & Tobias I zeigten im eleganten Walzer der Saison 2017/2018 zu „Time of my life“ von David Cook schon -als kleinen Vorgeschmack für ihre Show - dass sie beim Heben ein eingespieltes Team sind. Die Gardemädels überzeugten beim perfekt getanzten Marsch mit toller Choreographie, bevor zu Mitternacht die Showtanztruppe mit ihrem rockigen und hebefigurenreichem Showteil die Zuschauer zum Staunen brachte.

Auch der Elferrat bewies den Besuchern des HVT-Wittmannsaals wieder einmal, dass Männer auf ihre eigene Art doch tanzen können!

Die Siegonia bedankt sich bei allen Zuschauern und Ballbesuchern für den Beifall und die spitzen Stimmung an allen drei Veranstaltungen! Danke auch an alle fleißigen Helfer und Gönner die dazu beigetragen haben, dass der Start in die Saison 2017/2018 ein voller Erfolg wurde!

Die gesamte Truppe freut sich auf insgesamt über 60 Auftritte mit einem spitzen Publikum!



Siegonias Showgruppe I



Der Elferrat



Faschingsgesellschaft Siegonia

Inthronisationsbälle der Erwachsenen und Kinder-Garde



Die Gardemädels beim Tanz



Anna-Lena I und Tobias I beim Jive



Hannah I und Fabian I beim Walzer



Die kleinen Gardemädels



Funkenmariechen Selina bezauberte das Publikum



Siegonias Showgruppe II



ROSEN MONTAGS GAUDI

Easyx *live*

**Siegenburg
Wittmannsaal**

12.02.2018

20:00 Uhr



Kartenvorverkauf in der Raiffeisenbank Siegenburg



Faschingsgesellschaft Siegonia

Seniorenachmittag

Alljährlich lädt die Siegonia die Senioren aus den VG-Mitgliedsgemeinden zu einem bunten Nachmittag. Bei Kaffee und Kuchen, der von den Senioren-Betreuern der einzelnen

Gemeinden liebevoll gebacken wurde, zeigte die Siegonia ihr gesamtes Programm. Der Alleinunterhalter Steffen Brinkmann sorgte zwischendurch für Kurzweil.



Begeistert wurde das Programm verfolgt

Freiwillige Feuerwehr Niederumelsdorf

feiert beim Schretzlmeier Fasching

BILDER: VEREIN TEXT: K.EINSLE

Die Freiwillige Feuerwehr Niederumelsdorf feierte beim Schretzlmeier Wirt Fasching.

Die etwa hundert Gäste steigerten beim Christbaum ebenso mit wie bei den vielen Sachspenden der umliegenden Firmen für die sich die Organisatoren herzlich bedanken. Bei der alljährlichen Verlosung, bei der der Hauptpreis ein Wellness

Wochenende ist, gewann Martin Schweiger. Die Party Band Fifty Fingers sorgte für einen ständig vollen Tanzboden. Vorstand Till Schweisthal, der die Gäste begrüßte, freute sich besonders über die vielen jungen Leute die dabei waren. Getanzt und gefeiert wurde bis in die frühen Morgenstunden.



Der Tanzboden war immer gut gefüllt



Martin Schweiger gewann ein Wellness-Wochenende



TSV SPORTLERBALL 2018

PIRATEN DER HOLLEDAU

-WIR ENTERN DEN WITTMANNSAAL-



IM WITTMANNSAAL SIEGENBURG

SA 10.02.2018 * MASKEN - UND KOSTÜMBALL * BEGINN 20 UHR
EINLAGEN DER ZUMBA FITNESS MÄDLS + DER GRUFTI-GARDE
MITTERNACHTSSHOW DER SIEGONIA SIEGENBURG
EINTRITT 11 EURO



MIT DER PARTYBAND

GEWEKINGER BUAM + MADL

KARTENVORVERKAUF FÜR SAMSTAG:
SA 20.01.2018 * IM SPORTHEIM SIEGENBURG * 10 - 12 UHR

So 11.02.2018 * KINDERFASCHING * BEGINN 14 UHR

Designed by Freepik.com



Kinderkolping

stellt sein neues Jahresprogramm vor

BILDER UND TEXT: VEREIN

Ein neues Jahr beginnt und somit gibt es auch wieder neue Termine für die Kinderkolpinggruppenstunde. Sie findet einmal im Monat unter der Leitung von Tanja Schloderer und Manuela Zuleger am Montag von 15.00 - 16.30 Uhr im Kolpingheim statt. **Alle Kinder der 1.-4. Klassen sind dazu herzlich eingeladen.** Zur Zeit treffen sich

ca. 10 Jungs und Mädls zum Kinoabend, Basteln und Spielen. Ein besonderes Highlight im letzten Jahr waren neben der Faschingsparty, dem Bemalen von Leinwänden und Marmorieren von Gartensteckern, der Besuch bei Familie Kiermaier in Kipfelsberg. Dort durften die Kinder Saft pressen und Leckeres aus Äpfeln probieren.



Beim Brotzeitmachen



Viel Spaß hatten die Kids beim Äpfelpressen

Kolping-Kindergruppenstunde

Jahresprogramm 2018



- 22.1. Orangenschiffchen für Vogelfutter basteln
- 19.2. Kickertunier und Spielesonntag
- 12.3. Salzteigosterhasen ausstechen/ Ostereier verzieren
- 16.4. Basteln für den Muttertag
- 14.5. T-Shirts bemalen
- 11.6. Rund um unsere Füße
- 9. 7. Schnitzeljagd
- 17.9. Programm in Kipfelsberg
- 15. 10. Rund um den Kürbis
- 19.11. Kinonachmittag
- 10.12. Weihnachtskarten basteln

Wir freuen uns immer von 15.00 - 16.30 Uhr im Kolpingheim auf euch,
Tanja Schloderer und Manuela Zuleger



Franz Kiermaier erklärt das Äpfelpressen

Frauenbund hat eine neue Fahne und feiert Advent

TEXT UND BILDER: KARIN EINSLE

Ihre neue Fahne ließen die Damen des Frauenbundes mit einem feierlichen Gottesdienst segnen. Sie war notwendig geworden, weil die fast 100-jährige vorherige Fahne einfach zu schwer für die Fahnenträgerin wurde, gerade bei schlechter Witterung. Bei Wind ist das Mittragen eine echte Herausforderung. Pfarrer Franz Becher lobte das Aussehen der neuen Fahne, die auf der einen Seite die Mutter Gottes mit dem Kind, auf der Rückseite das Frauenbundlogo zeigt. Musikalisch wurde der Gottesdienst von Carola Mohr auf der Orgel begleitet. Dass der Nachbarverein Train bei

der Weihe mit dabei war, freute Vorständin Kerstin Grim besonders. Ihr war wichtig „auch unsere alte Fahne wird nicht ausgemustert, sie hat bei allen kirchlichen Veranstaltungen ihren festen Platz hier in unserer Kirche. Dass das Erscheinungsbild anders, moderner ist bestätigte sie. „Wir wollten etwas, das ins Auge sticht und genauso freundlich, herzlich und bunt ist wie wir selber!“ Nach diesen Vorgaben hatte Pia Bauer die Fahne entworfen. Nach der Segnung ging es in die Bücherei zur Adventfeier.



Pfarrer Franz Becher segnet die neue Fahne.



Die beiden Fahnen nebeneinander



Gemütlich saß man beisammen.



Doris Göttl und Silvia Reiter führten einen lustigen Sketch vor.



Frauenbund lädt ein

Es ist wieder soweit



Katholischer Deutscher
FRAUENBUND

Zweigverein Siegenburg

mit neuer Band

Siegenburger Weiberfasching



*Auch in diesem Jahr findet der legendäre
Weiberfasching im Wittmannsaal statt.*

Donnerstag den 08. Februar 2018

Einlass: ab 18:30 Uhr, rund geht's dann ab 19:30 Uhr



Programm:

- Lustige Einlagen
- Tombola mit tollen Preisen
- Auftritt der Grufti-Garde
- Barbetrieb mit „fabelhaften Bardamen“

**Für Stimmung und musikalische Unterhaltung sorgt
unsere neue Band „Shaken`n`Stirred“.**

Auf ihr kommen freut sich das Frauenbundteam.

Eintritt: 9,-- Euro

**Ab 15.01. Tischreservierungen möglich,
im Bestellshop Smasal**

Neue Rettungsschwimmer in der DLRG

Im Dezember legten Mitglieder der DLRG im Rahmen ihres „Jugend-Einsatz-Teams“ das deutsche Rettungsschwimmabzeichen in Bronze ab. Die verschiedenen Übungen hatten es in sich, machten aber auch eine Menge Spaß.

Im zweiwöchentlichen Turnus trifft sich das „Jugend-Einsatz-Team“ zur gemeinsamen Gruppenstunde im DLRG Heim. Immer neue Themen machen die Abende interessant und abwechslungsreich. Es gibt gemeinsame Übungen, eine Nachtsuche, man übt verschiedene Seemannsknoten oder lernt das Rettungsmaterial kennen. Oft wird auch gemütlich ein Film geschaut, Pizza gegessen oder Spiele gespielt. Doch nicht nur im Trockenen sind die Jungs und Mädchen aktiv. Immer samstags trainieren sie im Schwimmtraining im Hallenbad Neustadt ihr Können. Nun legten sie die Prüfung zum Rettungsschwimmer (Bronze) ab – eine nicht ganz leichte Aufgabe. „Das Rettungsschwimmabzeichen kann ab einem Alter von zwölf Jahren abgelegt werden, auf die verschiedenen Prüfungsbestandteile trainieren wir bereits seit September hin“, erklärt Klaus Huber, der zusammen mit Jan Hölzlwimmer das Training für das Team organisiert. „Uns war es immer wichtig, dass wir alle gut darauf vorbereiten, es soll zur Prüfung keine Enttäuschung geben.“ „Die Jugendlichen müssen zur Prüfung Streckentauchen,

verschiedene Schwimmarten beherrschen und sich lange Zeit über Wasser halten können“, erklärt David Dichtl. „Außerdem wird viel Zeit in das Erlernen der Personenrettung investiert. Es ist keine reine Schwimmprüfung, die Teilnehmer können Personen schleppen, aus dem Wasser bringen, wissen, wie man sich aus Umklammerungen befreit und beherrschen den Umgang mit den gängigen Rettungsgeräten. Hut ab, sie haben das wirklich toll gemacht“. Auch ein Theorietag, an dem man einiges über Erste Hilfe lernte, war Teil der Ausbildung. Florian Niesl, einer der Teilnehmer, fand besonders das Schwimmen in Kleidung toll: „das kann man sich gar nicht vorstellen, wie sich das anfühlt, wenn das alles schwer wird“, beschreibt er. Sein Kollege ergänzt: „auch das Tauchen war nicht das Einfachste!“

Ludwig Püscher freut sich nach bestandener Prüfung bereits auf die nächste Stufe: „Mit dem Rettungsschwimmer in Silber kann man schon Aufsicht im Bad machen, im Schwimmkurs mithelfen oder Trainer werden.“

Für jeden der Lust hat, auch ein Rettungsschwimmabzeichen abzulegen, bietet die DLRG im März einen neuen Kurs an. Infos gibt's unter rettungsschwimmen@siegenburg.dlrg.de.



Viel Spaß haben die Jugendlichen beim Training.



Bei der Personenrettung



Vocation

Neuer Schwung für und mit „Vocation“

BILDER UND TEXT: VEREIN

Der Chor „Vocation“ möchte im neuen Jahr unter der Leitung von Marianne Huber aus Abensberg wieder durchstarten. Nachdem es letztes Jahr eher ruhiger um den Chor wurde und auch ein neuer Chorleiter nach Reinhold Rückerl gefunden werden musste, wird es in diesem Jahr wieder wöchentliche Proben und auch erste Auftritte geben. Mit Marianne Huber konnte eine sehr engagierte Chorleiterin gewonnen werden, die ihre konkreten Vorstellungen von Chormusik einbringt und gleichzeitig auch offen ist für neue Ideen. Ihre Proben sind gekennzeichnet von musikalischem Anspruch und Freude am Singen.

Seit Juli 2017 wurde jede zweite Woche geprobt, dabei stand das gegenseitige Kennenlernen, das Erarbeiten eines ersten Repertoires und die Ge-

selligkeit in gemütlicher Runde nach der Probe im Vordergrund. Im Jahr 2018 wird jede Woche am Donnerstag ab 19.30 Uhr in der VHS Siegenburg gesungen, neue Gesichter und Stimmen sind jederzeit willkommen.



Die Damen und Herren des Vocation Chores

Handwerkerbroschüre

Markt Siegenburg erstellt Handwerkerbroschüre

BILD UND TEXT: KARIN EINSLE

Der Wirtschaftsausschuss erstellt in den nächsten Wochen in Zusammenarbeit mit dem Projektmanagement des Marktes Siegenburg eine „Handwerkerbroschüre für das Baugewerbe“: Bauen, Wohnen, Renovieren, Planen und Finanzieren sowie Gartengestaltung. Dieses Heft wird allen Käufern von Baugrundstücken ausgehändigt und auch im Markt ausgelegt. Aus diesem Grund haben wir im vergangenen Jahr bei unseren Handwerkern nachgefragt, wer sich beteiligen möchte. Nun wäre noch Platz für Werbung von „Nicht-Handwerkern“ zu den Konditionen wie in unserem Marktblatt.





VDK feiert Weihnachten

TEXT KARIN EINSLE: BILD: ANGELIKA WITTMANN

Das zur diesjährigen Weihnachtsfeier so viele Leute kamen, freute den Vorsitzenden Franz Kiermaier besonders. Der Gastraum beim Schofara reichte nicht aus - das kleine Nebenzimmer wurde auch belegt. Karina Hofbauer begleitete ihre „Goldkehlchen“ am Akkordeon und sorgte so gemeinsam mit den Kindern für die musikalische Umrahmung. Hans Wemmers, stellvertretender Vorstand des VDK-Kreisverbands berichtete über Erreichtes und Pläne des VDK. Derzeit sind 696.000 Mitglieder im Gesamtverein. 423 entstammen dem Ortsverein Siegenburg. Bei der Haussammlung kamen 2.324 Euro zusammen wobei die Hälfte beim Ortsverein verbleibt. Allein in Bayern sind sechzehntausend Ehrenamtliche tätig. Wemmers berichtete noch allgemein: Der Verein bietet Unterstützung in sozialrechtlicher Hinsicht. Er setzt sich für eine humane und sozial gerechte Gesellschaft ein. In diesem Jahr ist das Thema

„Spaltung verhindern“ aktuell. Er schloss seinen Bericht mit guten Wünschen zu Weihnachten, bevor es zum gemütlichen Teil mit feinem Essen überging.



Die Goldkehlchen sorgten für die musikalische Umrahmung

ORCHIDEENWOCHEN!

VOM 29.01. BIS 10.02.



Phalaenopsis
1-Risper
verschiedene Farben

nur
5,95
Euro

Für jeden was dabei!
in unserem Gewächshaus
finden Sie tolle Orchideen, da-
runter echte Besonderheiten,
wie zum Beispiel Dendrobien,
Miltonien, Frauenschuh und
viele mehr.
... und zur Aktionszeit
besonders günstig!



Phalaenopsis
2-Risper, Premium
verschiedene Farben

nur
9,95
Euro



Frauenschuh
echte Besonderheit,
tolle Blüte!

nur
12,95
Euro

DICHTL
Blumen-Gärtnerei



Nicht vergessen:
am 14. Februar ist
Valentinstag!

Passende
Geschenke gibt's
bei uns!



ChicoS eröffnet

Neueröffnung vom ChicoS Hotel&Restaurant

BILD UND TEXT: SASCHA HEINZE

Ab dem 1. Februar wird auch das Restaurant am Marktplatz unter dem neuen Namen „ChicoS“ wieder eröffnet. Der Hotelbetrieb lief durchgängig weiter. Der gebürtige Siegenburger, Sascha Heinze, hat es nun fest gepachtet und wird ab 17 Uhr für seine Gäste kochen. „Der Name beruht auf meinem Spitznamen!“ So der junge Geschäftsführer. „Ich freu mich schon sehr auf meine Aufgabe und werde für meine Gäste stets mein Bestes geben.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag ab 17 Uhr; Samstag bis Sonntag 12-14 Uhr sowie ab 17 Uhr. Reservierung unter: 09444/9818490

Am 1. Februar ab 17 Uhr wird das ChicoS mit dem neuen Geschäftsführer (Pächter) Sascha Heinze eröffnet.



Das ChicoS am Marktplatz öffnet am 1. Februar

2. Seifen- und Bierkistenrennen

27.05.2018

mit Brauereifest
Schwäbischer Saal

MSF-Siegenburg

Siegenburg / Marktplatz



TSV Siegenburg

Stockschießen am Christkindlmarkt

TEXT UND BILD: VEREIN

Am diesjährigen Christkindlmarkt hatte der TSV Siegenburg eine Stockschißenanlage aufgestellt, die sich großer Beliebtheit erfreute. Nach engagiertem Wettkampf zwischen Frauen und Männern aller Altersgruppen gab es einen Sieger und zwei Zweitplatzierte, die sich mit ihrem Können durchsetzten und dafür mit gesponserten Essengutscheinen von Siegenburger Gastwirten belohnt wurden.

Sieger wurde Christian Graßl mit 31 Punkten knapp vor den beiden Zweitplatzierten Sieglinde Mayerhofer und Daniel Leutgeb mit jeweils 30 Punkten.



Kassier Frank Schlauderer, Daniel Leutgeb, Sieglinde Mayerhofer, Christian Graßl, 1. Vorstand Andreas Utz

Goldkehlchen feiern 10 jähriges

Einladung zum Jubiläumsgottesdienst

TEXT UND BILD: VEREIN

Am Sonntag, den 04.03.2018, feiern die Goldkehlchen mit ihrer Chorleiterin Karina Hofbauer ihr 10-jähriges Chorjubiläum. Aus diesem Anlass gestaltet der Kinderchor um 10.30 Uhr den Gottesdienst mit feierlichen und rhythmischen Kirchenliedern, die von E-Piano, Querflöte, Flöte, Geige und Cajon begleitet werden. Da sich erfreulicherweise auch ehemalige Goldkehlchen an diesem Gottesdienst beteiligen, kann auch mehrstimmig gesungen werden.

Es ergeht eine herzliche Einladung an alle!



Die Goldkehlchen freuen sich auf ihr Konzert



Das

Starkbierfest

„Boni pastoris est tondere pecus, non deglubere.“

„Ein guter Hirte schert seine Schafe, aber er zieht ihnen nicht das Fell ab.“

(Sueton)

- **Fastenpredigt**
- **„Zurück in die Zukunft“**
- **„Heilige Maria“**

D'Spreißler

Bayerische Volksmusik aus Kelheim

„Fastenkost“

Bayerische Schmankerl vom
Hallertauer Volkstrachtenverein Siegenburg e. V.

Sigonator

Doppelbock vom Schmidmayer Bräu

Zukunft gestalten. Gemeinsam.



Ortsverband Siegenburg



**Karten an der Abendkasse
oder vorab bei Schatzmeister**

Josef Weltl unter Telefon 09444/8224!

10.03. Einlass: 18 Uhr - Musik: 19 Uhr - Beginn: 20 Uhr
HVT-Wittmannsaal, Siegenburg

Alle Angaben ohne Gewähr!

Veranstaltungen im Februar

02.02.18 Freitag	Pfarrei	Maria Lichtmess	18.00 Uhr (Kirche Siegenb)
03.02.18 Samstag	HVT FFW NU	Nacht der Tracht Kinderfasching	19:00 Uhr (Wittmannsaal) 14:00 Uhr (Schretzlmeier Wirt)
04.02.18 Sonntag	HVT Loibl Wirt NU	Kinderfasching Hausfasching	13:30 Uhr (Wittmannsaal) 11:00 Uhr (Loibl-Wirt)
05.02.18 Montag	Seniorenheim	Cafe Vergissmeinnicht	13:30 Uhr (Seniorenheim)
07.02.18 Mittwoch	Seniorenkreis	Faschingsnachmittag	14:00 Uhr (Bücherei)
08.02.18 Donnerstag Unsinniger Donnerst.	KDFB	Frauenfasching	18:30 Uhr (Wittmannsaal)
09.02.18 Freitag Ruasiger Freitag	Krieger/Reservisten Schützen NU	Faschingskranzl Schützenball	20:00 Uhr (Schofara) 19:30 Uhr (Schretzlmeier Wirt)
10.02.18 Samstag	TSV	Sportlerball	19:00 Uhr (Wittmannsaal)
11.02.18 Sonntag	TSV	Kinderfasching	14:00 Uhr (Wittmannsaal)
12.02.18 Montag Rosenmontag	MSF u. Siegonia Umelsdorf	Rosenmontagsgaudi Kaffekranzl der Frauen	19:00 Uhr (Wittmannsaal) 13:30 Uhr (Schretzlmeier Wirt)
13.02.18 Dienstag	Siegonia	Kehraus	18:00 Uhr (Wittmannsaal)
14.02.18 Mittwoch Aschermittwoch Valentinstag	Pfarrei Pfarrei Pfarrei / NU	Aschenauflegung Aschenauflegung f. Kiga und Grundschulkinder Wort-Gottes Dienst u. Ascheaufl. Aschenauflegung	09:30 Uhr (Magdalenum) 16:00 Uhr (Kirche Siegenb.) 19:00 Uhr (Kirche Siegenb.) 18:00 Uhr (Kirche NU)
18.02.18 Sonntag 1. Fastensonntag	Billardfreunde Jagdgenossen NU	Jahreshauptversammlung Jahreshauptversammlung	15:00 Uhr (Billardheim) 19:00 Uhr (Schretzlmeier Wirt)
19.02.18 Montag	Kolping Jugend	Kickerturnier und Spielenachmittag	15:00 Uhr (Kolpingheim)
20.02.18 Dienstag	KDFB	Jahreshauptversammlung	19:00 Uhr (Gemeinde- bücherei)
22.02.18 Donnerstag	VDK	Sprechstunde	07:30 Uhr (Rathaus)
23.02.18 Freitag	Pfarrei	Firmelternabend für Train, Siegenburg, NU	19:00 Uhr (Pfarrsaal Train)
24.02.18 Samstag	Brauerei Schmidmayer Schützen NU	Starkbierfest Starkbierfest	19:00 Uhr (Gewölbe) 18:00 Uhr (Schützenheim)
25.02.18 Sonntag 2. Fastensonntag	PFARRGEMEINDERATSWAHL		

Abfuhrkalender 2018

Gemeinden Biburg, Kirchdorf, Siegenburg, Train, Wildenberg und Markt Rohr, Siegenburg ganzes Stadtgebiet



Kommunale
Abfallwirtschaft

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Mo Neujahr	1 Do	1 Do	1 So Ostersonntag	1 Di Tag der Arbeit	1 Fr
2 Di	2 Fr	2 Fr	2 Mo Ostermontag	2 Mi	2 Sa
3 Mi	3 Sa	3 Sa	3 Di	3 Do	3 So
4 Do	4 So	4 So	4 Mi	4 Fr	4 Mo
5 Fr	5 Mo	5 Mo	5 Do	5 Sa	5 Di
6 Sa Heilige Drei Könige	6 Di	6 Di	6 Fr	6 So	6 Mi
7 So	7 Mi	7 Mi	7 Sa	7 Mo	7 Do
8 Mo	8 Do	8 Do	8 So	8 Di	8 Fr
9 Di	9 Fr	9 Fr	9 Mo	9 Mi	9 Sa
10 Mi	10 Sa	10 Sa	10 Di	10 Do Christi Himmelfahrt	10 So
11 Do	11 So	11 So	11 Mi	11 Fr	11 Mo
12 Fr	12 Mo	12 Mo	12 Do	12 Sa	12 Di
13 Sa	13 Di	13 Di	13 Fr	13 So	13 Mi
14 So	14 Mi	14 Mi	14 Sa	14 Mo	14 Do
15 Mo	15 Do	15 Do	15 So	15 Di	15 Fr
16 Di	16 Fr	16 Fr	16 Mo	16 Mi	16 Sa
17 Mi	17 Sa	17 Sa	17 Di	17 Do	17 So
18 Do	18 So	18 So	18 Mi	18 Fr	18 Mo
19 Fr	19 Mo	19 Mo	19 Do	19 Sa	19 Di
20 Sa	20 Di	20 Di	20 Fr	20 So Pfingstsonntag	20 Mi
21 So	21 Mi	21 Mi	21 Sa	21 Mo Pfingstmontag	21 Do
22 Mo	22 Do	22 Do	22 So	22 Di	22 Fr
23 Di	23 Fr	23 Fr	23 Mo	23 Mi	23 Sa
24 Mi	24 Sa	24 Sa	24 Di	24 Do	24 So
25 Do	25 So	25 So	25 Mi	25 Fr	25 Mo
26 Fr	26 Mo	26 Mo	26 Do	26 Sa	26 Di
27 Sa	27 Di	27 Di	27 Fr	27 So	27 Mi
28 So	28 Mi	28 Mi	28 Sa	28 Mo	28 Do
29 Mo		29 Do	29 So	29 Di	29 Fr
30 Di		30 Fr Karfreitag	30 Mo	30 Mi	30 Sa
31 Mi		31 Sa		31 Do Fronleichnam	

Papierabfuhr
 Restmüll
 Biotonne
 Gelber Sack
 Problemmüll
 Landratsamt Kelheim - Kommunale Abfallwirtschaft | Schlossweg 3 | 93309 Kelheim | Tel.: 09441/207-0 | Fax: 09441/207-1550 | abfallwirtschaft@landkreis-kelheim.de | www.landkreis-kelheim.de

Abfuhrkalender 2018

Gemeinden Biburg, Kirchdorf, Siegenburg, Train, Wildenberg und Markt Rohr, Siegenburg ganzes Stadtgebiet



Kommunale
Abfallwirtschaft

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 So	1 Mi	1 Sa	1 Mo	1 Do Allerheiligen	1 Sa
2 Mo	2 Do	2 So	2 Di	2 Fr	2 So
3 Di	3 Fr	3 Mo	3 Mi Tag der dt. Einheit	3 Sa	3 Mo
4 Mi	4 Sa	4 Di	4 Do	4 So	4 Di
5 Do	5 So	5 Mi	5 Fr	5 Mo	5 Mi
6 Fr	6 Mo	6 Do	6 Sa	6 Di	6 Do
7 Sa	7 Di	7 Fr	7 So	7 Mi	7 Fr
8 So	8 Mi	8 Sa	8 Mo	8 Do	8 Sa
9 Mo	9 Do	9 So	9 Di	9 Fr	9 So
10 Di	10 Fr	10 Mo	10 Mi	10 Sa	10 Mo
11 Mi	11 Sa	11 Di	11 Do	11 So	11 Di
12 Do	12 So	12 Mi	12 Fr	12 Mo	12 Mi
13 Fr	13 Mo	13 Do	13 Sa	13 Di	13 Do
14 Sa	14 Di	14 Fr	14 So	14 Mi	14 Fr
15 So	15 Mi Mariä Himmelfahrt	15 Sa	15 Mo	15 Do	15 Sa
16 Mo	16 Do	16 So	16 Di	16 Fr	16 So
17 Di	17 Fr	17 Mo	17 Mi	17 Sa	17 Mo
18 Mi	18 Sa	18 Di	18 Do	18 So	18 Di
19 Do	19 So	19 Mi	19 Fr	19 Mo	19 Mi
20 Fr	20 Mo	20 Do	20 Sa	20 Di	20 Do
21 Sa	21 Di	21 Fr	21 So	21 Mi	21 Fr
22 So	22 Mi	22 Sa	22 Mo	22 Do	22 Sa
23 Mo	23 Do	23 So	23 Di	23 Fr	23 So
24 Di	24 Fr	24 Mo	24 Mi	24 Sa	24 Mo
25 Mi	25 Sa	25 Di	25 Do	25 So	25 Di 1. Weihnachtstag
26 Do	26 So	26 Mi	26 Fr	26 Mo	26 Mi 2. Weihnachtstag
27 Fr	27 Mo	27 Do	27 Sa	27 Di	27 Do
28 Sa	28 Di	28 Fr	28 So	28 Mi	28 Fr
29 So	29 Mi	29 Sa	29 Mo	29 Do	29 Sa
30 Mo	30 Do	30 So	30 Di	30 Fr	30 So
31 Di	31 Fr		31 Mi		31 Mo

Papierabfuhr
 Restmüll
 Biotonne
 Gelber Sack
 Problemmüll
 Landratsamt Kelheim - Kommunale Abfallwirtschaft | Schlossweg 3 | 93309 Kelheim | Tel.: 09441/207-0 | Fax: 09441/207-1550 | abfallwirtschaft@landkreis-kelheim.de | www.landkreis-kelheim.de

